

Der Deutsche Wirtschaftsbrief

Die Immobilien-Darlehen könnten bei weiter steigenden Sorgen vor einer höheren Inflationsrate steigen. Die Marktteilnehmer werden befürchten, dass die Zentralbanken die Zinsen erhöhen - dies wird sich bei Bauzinsen niederschlagen. Das deutete sich zuletzt schon an:

Grafik FMH.de zur Entwicklung der Bauzinsen



Quelle: www.fmh.de

Beispielhaft nennen wir Ihnen dazu die aktuellen Konditionen für folgende Kombination: 250.000 Euro Darlehensbetrag, Anfangstilgung 3 %, Sollzinsbindung 10 Jahre.

Anbieter	Effektiver Jahreszins	Restschuld nach 10 Jahren
Interhyp	0,67 %	172.530 Euro
Santander	0,67 %	172.530 Euro
Dr. Klein	0,69 %	172.453 Euro
DTW	0,70 %	172.414 Euro
accedo	0,70 %	172.414 Euro

Quelle: www.fmh.de - dort können Sie auch eine Berechnung vornehmen lassen.

Ihr

Janne Kipp, Chefredaktion

Dieser Service wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt; dennoch kann eine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit nicht übernommen werden.

Jede Woche erstellen wir für Sie einen neuen Abruf-Service zu interessanten und wichtigen Themen. Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot!



Theodor-Heuss-Straße 2/4, 53177 Bonn

Telefon: +49 (0) 228 8205-0 · Telefax: +49 (0) 228 3696480

redaktion@deutscher-wirtschaftsbrief.de · www.gevestor.de

GeVestor ist ein Unternehmensbereich der **Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG**
Vorstand: Richard Rentrop · USt-ID: DE 812639372 · Amtsgericht Bonn, HRB 8165